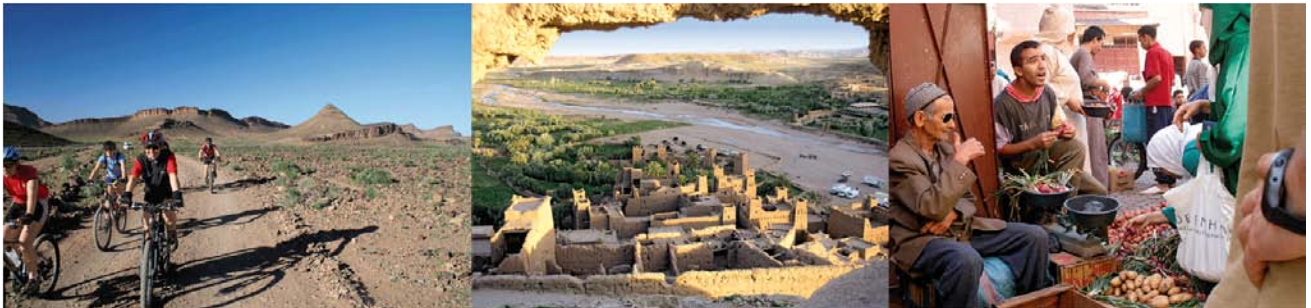
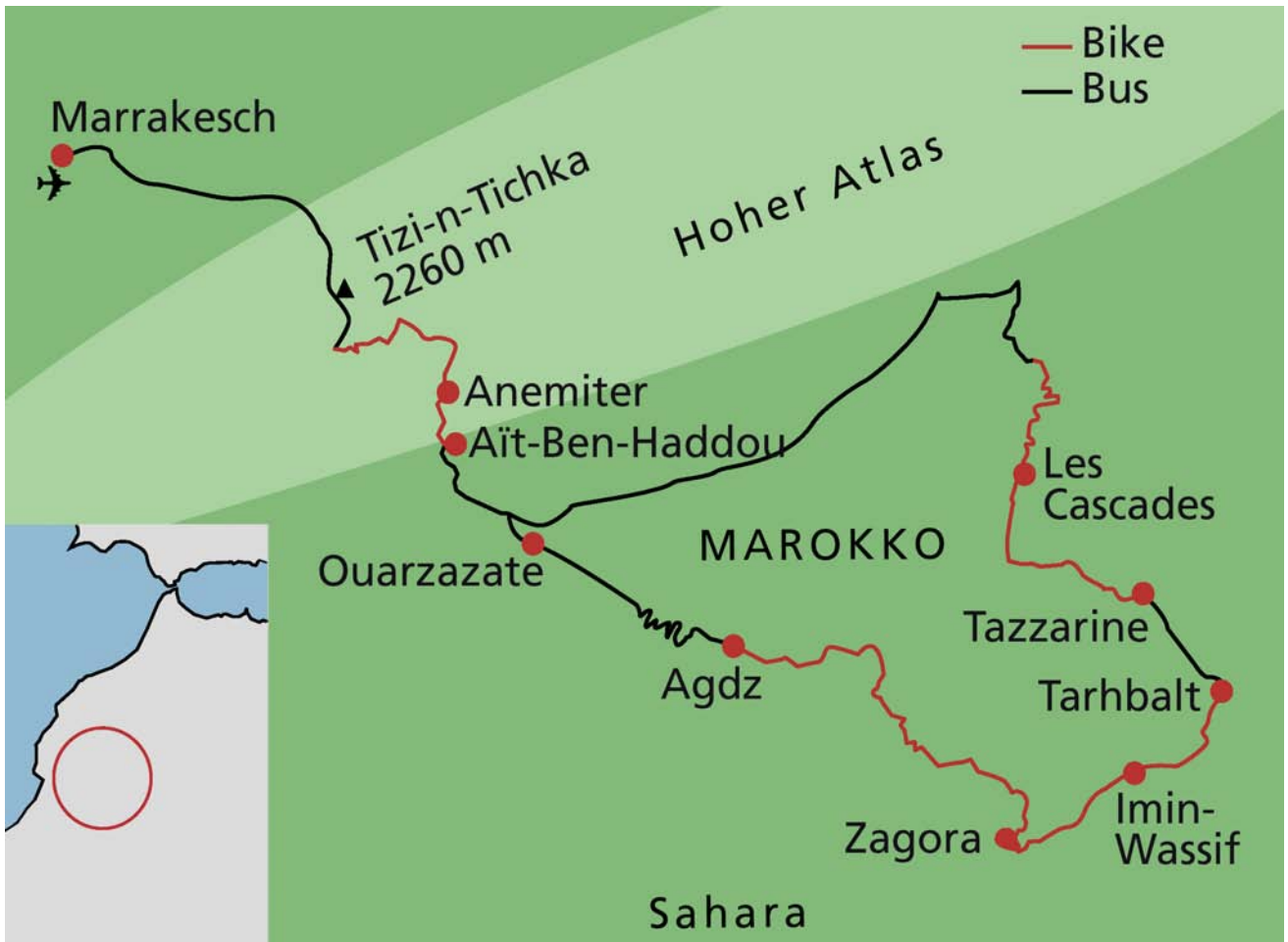


# **SÜDMAROKKO**

## **Biken zwischen Hohem Atlas und Sahara**



**Über den Hohen Atlas**  
**Die Kasbah Aït Ben Haddou**  
**Die Kultur der Berber und Ihre Dörfer**  
**Biken im Jbel Saghro Gebirge**  
**Schlafen zwischen Dünen und Palmen**  
**Am Rande der Sahara**  
**Durch die Oasen des Drâa-Tals**  
**Die Medina von Marrakesch**



## REISEPROGRAMM

Das Faszinierendste an Marokko sind die kulturellen und landschaftlichen Gegensätze: Marrakesch, die Märchenstadt aus 1001 Nacht mit ihrem quirligen Leben und ihren Bazaren. Das gewaltige Gebirge des Hohen Atlas mit tiefen Schluchten, herrlichen Aussichtspunkten und spannenden Bikeabfahrten. Im Süden der Rand der Sahara, der grössten Sand- und Steinwüste der Welt, Nomaden in Zelten und unzähligen Oasen mit Dattelpalmen. Dazwischen das fruchtbare grüne Drâa-Tal mit den Kasbahs, imposanten Lehmbauten und Berbern. Dank unserer marokkanischen Begleitcrew erleben wir Land und Leute hautnah und kommen in den Genuss der sprichwörtlichen Gastfreundschaft der Marokkaner. Wir übernachten in Marrakesch in stilvollen Riads und auf dem Lande in umgebauten Kasbahs und im Zelt. Unsere Crew verwöhnt uns dabei – auch kulinarisch! Das Gepäck fährt in 4x4-Fahrzeugen mit, diese bieten jederzeit Mitfahrgelegenheit. Biken auf den Spuren der Berber...

### 1. Tag **Flug nach Marrakesch**

Wir treffen uns am Flughafen in Zürich und fliegen gemeinsam nach Marrakesch. Nach der Ankunft am späten Vormittag werden wir in ein Riad in der Stadt gebracht. Von dort aus erkunden wir die quirlige Altstadt mit dem Hauptplatz und den bunten Märkten. Im lebhaften, verwinkelten Souk sind wir mittendrin, wenn um Waren gefeilscht wird. Die traditionelle arabische Baukunst ist grossartig und fasziniert uns. Am Abend lassen wir uns in feinen orientalischen Kaffeehäusern verwöhnen und stimmen uns auf unsere bevorstehende Bikereise ein.

*Übernachtung in einem Riad in Marrakesch*

### 2. Tag **Über den Hohen Atlas, von Marrakesch nach Anemiter (34 km/400 Hm)**

Auf einer längeren Busfahrt zum Tizi-n-Tichkapass geniessen wir bei einem Tee die Gastfreundschaft einer Berberfamilie. Die eindrückliche Bergstrasse über den Pass stellt eine der Hauptverbindungen über das Atlasgebirge zwischen Nord- und Südmarokko dar. Hier satteln wir das Bike und nach einer kurzen Abfahrt biken wir über griffige Asphalt und Naturstrassen an typischen Berbersiedlungen vorbei bis nach Anemiter, wo wir ein erstes Mal unser Zelt aufschlagen oder unter freiem Sternenhimmel die leuchtenden Sterne mit in unsere Träume nehmen.

*Übernachtung im Zelt (F, M, A)*

### 3. Tag **Durch Berbersiedlungen nach Ait Ben Haddou (35 km/380 Hm)**

Beizeiten verlassen wir unser Camp. Naturwege führen uns immer wieder an Oasen mit Dattelpalmen, Akazien und Oleanderbüschen vorbei. Auf sanftem Anstieg erreichen wir einen Pass, wo wir den imposanten Ausblick über bergige Steinwüsten tief hinein in die palmenbewachsenen Täler geniessen. Eine kurze und steile Abfahrt leitet uns auf eine Höhenstrasse und durch Dörfer aus Lehmbauten, vorbei an Kasbahs und eckigen Turm-Minareten. Das gibt uns immer wieder Gelegenheit zu freundlichen Kontakten mit der einheimischen Bevölkerung, bis wir schliesslich beizeiten

unser heutiges Tagesziel Ait Ben Haddou erreichen. Wir finden noch genügend Zeit, die imposante Befestigungsanlage zu erkunden. Diese mehrstöckige Wehranlage aus Lehm zählt zum UNESCO-Weltkulturerbe und diente bereits mehrfach als Filmkulisse für Hollywood-Produktionen, wie z.B. Lawrence von Arabien (1962), Jesus von Nazareth (1977), Kundun (1997), Gladiator (2000) oder Alexander (2004).

*Übernachtung im Hotel in Ait Ben Haddou (F, M, A)*

### **4. Tag Durchs Vallée des Roses ins Herz des Jbel Saghro (31 km/550 Hm)**

Unser Bus führt uns an Ouarzazate und dem eindrucklichen Stausee Mansour ed Dahbi mitten in der Wüste vorbei durchs Vallée des Roses bis zur Siedlung Imiter und weiter in die Bergwelt hinauf bis zu einem Pass, wo wir erneut und erwartungsvoll unsere Räder satteln. Nach einer genussreichen Abfahrt durchqueren wir eine Hochebene mit Obstanlagen: Aprikosen, Kirschen, Datteln. Eindrücklich werden wir uns dabei des harten Lebens der Berber bewusst, welche hier inmitten des Jbel Saghro in Dörfern und Siedlungen ihrer landwirtschaftlichen Arbeit nachgehen und es schaffen, Jahr für Jahr ihre Felder mit wenig Wasser optimal zu bewirtschaften. Ein erster Höhepunkt, der jedes Bikeherz höher schlagen lässt folgt, nach der Mittagspause: Über den Tizi-n-Tazazert biken wir durch eine wunderschöne Canyon-Landschaft, so dass selbst eingefleischte Downhiller innehalten, um die spektakulären Ausblicke zu geniessen. Am Ende der Abfahrt wartet bei den Cascades El-Azir der nächste Biwakplatz auf uns.

*Übernachtung im Zelt (F, M, A)*

### **5. Tag Biken entlang des Jbel Saghro (62 km/330 Hm)**

Wir biken in den Ausläufern des Jbel Saghro durch kleine Siedlungen und Oasen, wobei sich das Klima zusehends verändert. Nachdem wir eine steinige Wüstenlandschaft durchquert haben, erreichen wir unseren Mittagstplatz unter einer Akazie vor den Toren Nekobs, einem kleinen regionalen Zentrum mit kleinen Läden.

Es folgt eine einsame Asphaltstrecke, welche uns nach Tazzarine führt. Heute schlagen wir unser Zelt zwischen eindrucklicher Dünenlandschaft und Palmenhaine in der Nähe von Tarhbalt, dem östlichsten Punkt unserer Tour, auf.

*Übernachtung im Zelt (F, M, A)*

### **6. Tag Am Rande der Wüste Sahara (41 km/280 Hm)**

Die Wüste empfängt uns langsam aber sicher: Eine Sand- und Schotterpiste führt uns allmählich zu einer Anhöhe, wo wir den traumhaften Ausblick in ein einsames Tal geniessen und dabei unser einfaches Mittagmahl einnehmen, bevor wir die Abfahrt ins gleissend heiße Tal geniessen. Eine einsame Naturstrasse führt uns zu einem Biwakplatz nahe eines palmenumsäumten Berberdorfes, dessen neugierige Kinder uns sicher einen kurzen Besuch in unserem Camp namens Imi-nWassif abstatten werden.

*Übernachtung im Zelt (F, M, A)*

- 7. Tag Auf den Spuren der Kamel-Karawanen (40 km/200 Hm)**  
Heute erwartet uns eine eindrückliche Wüsten-Etappe: Ziel unseres Tages ist Zagora, der ehemalige Ausgangspunkt der Karawanen auf ihrer beschwerlichen Reise nach Timbuktu. Wind, Sand und Schotter zehren an unseren Kräften, doch immer wieder belohnt uns die eindrückliche Wüstenlandschaft mit überraschender Vielfalt, zumal uns spontane Begegnungen mit Einheimischen aufzeigen, was es heisst, in solch einer unwirtlichen Gegend zu leben. Nach dem Mittagessen nähert sich langsam unser Etappenziel, wo wir uns mit einer Dusche von unseren erfahrenen Strapazen erholen können.  
*Übernachtung im Hotel in Zagora, (F, M, A)*
- 8. Tag Durch die Palmoasen des Drâa-Tals (54 km/500 Hm)**  
Nach kurzem Autotransfer biken wir auf einer erhöhten Strasse durch die unendlichen Oasen des Drâa-Tals, wobei wir immer wieder kurze Anstiege zu bewältigen haben. Als Lohn erwarten uns einmalige Ausblicke auf Lehmkasbahs und Palmenhaine mit über drei Millionen Dattelpalmen, die den Oued Drâa säumen. Der Fluss ist gleichzeitig Lebensader des Tals, weshalb sich Dörfer, Gärten und Plantagen abwechseln. In der Nähe der Verbindungsstrasse nach Nekob errichten wir ein letztes Biwak in der freien Natur und direkt am Fluss Drâa.  
*Übernachtung im Zelt (F, M, A)*
- 9. Tag Ouarzazate – das Tor zur Zivilisation (34 km/500 Hm)**  
Wir nehmen heute unsere letzte Bikeetappe unter die Räder, die uns durch schönste, palmenbestückte Landschaften und unauffälligen, in die Landschaft harmonisch eingefügten Berbersiedlungen nach Agdz führt. Nach der Mittagspause bewältigen wir den knapp 1700m hohen Tizi-n-Tiniffit per Bus und wir geniessen die schönen Blicke in Schluchten und Täler des weiten, unendlichen Oued Drâa. Langsam gelangen wir so zurück in die Zivilisation und erreichen Ouarzazate im Laufe des Nachmittages. Hier erwarten uns ein kühles Bier am schönen Hotelpool und ein übersichtlicher Souk mit allen landestypischen Produkten. Bei Safran, Couscous-Gewürzen, Rosenwasser, Arganien-Öl, Babuschs, Tontöpfen, Schmuck etc. ist für jeden Geschmack etwas dabei.  
*Übernachtung im Hotel in Ouarzazate, (F, M, A)*
- 10. Tag Zurück nach Marrakesch**  
Eine längere Busfahrt führt uns zurück nach Marrakesch ins Hotel, das ausserhalb des Stadtzentrums liegt. Das Abendessen nehmen wir auf dem Hauptplatz Jemaa el-Fnaa ein oder oder in einem nahe gelegenen Restaurant mit Blick auf den Platz.  
*Übernachtung im Hotel in Marrakesch, (F)*
- 11. Tag Rückflug nach Zürich**  
Transfer zum Flughafen und Rückreise nach Zürich. (F)

### REISEINFOS

**Konditions-Level:** 2–3

**Fahrtechnik-Level:** 2–3

**Strecke:** ca. 340 Kilometer auf dem Bike, ca. 3'200 Höhenmeter auf ca. 80% Sand- und Schotterpisten, 20% teils löchrige Asphaltstrassen.

**Anforderungen:** Wir fahren 30 – 70 Kilometer pro Tag, das sind ungefähr 4 – 7 Stunden pro Tag je nach Terrain, Kondition und Wetterbedingungen. Die Mittagsrast dauert ca. 2 Stunden. Generell fahren wir mit einer moderaten Geschwindigkeit.

**Eigenes Bike:** Auf dieser Reise nimmt jeder Teilnehmer sein eigenes gut gefedertes Bike mit. Die Transportkosten sind im Reisepreis inbegriffen. Vor Ort können keine Bikes gemietet werden.

**Teilnehmerzahl:** mind. 10, max. 14 Personen plus Reiseleitung

**Anmeldeschluss:** 8 Wochen vor Reisebeginn (später auf Anfrage)

<b>Daten</b>	<b>Preise CHF</b>	<b>EZ-Zuschlag CHF</b>	<b>Reiseleitung</b>
MAR-1/12 14. – 24. April 2012	3490.–	360.–	Willy Gmür
MAR-2/12 6. – 16. Oktober 2012	3690.–	360.–	Willy Gmür
MAR-1/13 13. – 23. April 2013	3590.–	360.–	

**Hinweis:** Da der Flugplan für Marrakesch bei Katalogdruck noch nicht bekannt war, sind die Reisedaten ab Oktober 2012 noch nicht definitiv. (+/-2 Tage Genauigkeit).

Wir bemühen uns, eine/n ZimmerpartnerIn für Alleinreisende zu finden!

€ Bei einer gewünschten Zahlung in Euro wird der Europreis bei der Buchung zum Tageskurs CHF/€ festgelegt.

**Im Preis inbegriffen:**

- Flug Zürich – Marrakesch – Zürich (andere Flüge auf Anfrage)
- Flughafen-, Sicherheitstaxen, Treibstoffzuschläge (Swiss CHF 130.–, Stand Nov. 11)
- max. 15 kg Freigepäck plus Bike
- Biketransport (Swiss CHF 160.–, Stand Nov. 11)
- 5 Übernachtungen im Riad oder Hotel im Doppelzimmer mit Frühstück
- 5 Nächte im Doppelzelt
- Vollpension an 8 Tagen (siehe Ausschreibung im Reiseprogramm)
- Begleitfahrzeuge während der ganzen Tour
- alle Transfers, Ausflüge, Eintrittsgelder
- bat-Biketrikot
- bike adventure tours-Reiseleitung

**Nicht inbegriffen:**

- 2 Mittag- und 2 Abendessen (1. und 10. Tag)
- alle Getränke
- Trinkgelder
- weitere Ausflüge und Eintritte
- oblig. Annullationskosten- und Assistanceversicherung
- evtl. ½ Einzelzimmerzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.1)
- evtl. Kleingruppenzuschlag (siehe AVR B Punkt 3.2)

**Legende Mahlzeiten:** F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen

**Bildergalerie & Buchungsstand:** Zu jeder Reise unter [www.bikereisen.ch](http://www.bikereisen.ch) ersichtlich.



## **Beratung & Verkauf**

bike adventure tours  
Sagistrasse 12  
CH-8910 Affoltern am Albis  
Tel. +41 (0)44 761 37 65  
Fax +41 (0)44 761 98 96  
[info@bikereisen.ch](mailto:info@bikereisen.ch)